

Apfelschätze



MIT ESSEN GUTES FÜR SICH UND DIE ZUKUNFT TUN!

Tonnen von Äpfeln bleiben in Gärten oder vor unseren Stadtgrenzen ungeerntet. Es ist unrentabel, die Ernte ist größer als der Eigenbedarf oder es fehlt an Zeit. Mehr und mehr Hochstämme, alte Sorten und Lebensräume für Tiere verschwinden so aus unserer Landschaft.



Dieses ungenutzte Obst zu Städtern, Kitas, Schulen zu bringen und die Bäume zu erhalten ist die Idee von „Apfelschätze“ von Stadt *mach satt*. In Ernteaktionen mit und für Familien und Schulen „retteten“ wir 2012 3,5 Tonnen, in 2013 über 10.5 Tonnen unbehandelte Äpfel alter Sorten. Alle aßen sich durch die heimische Apfelvielfalt, lernten viel über Äpfel und richtig zu lagern. Das Ziel 2014 ist, mit Ernteaktionen in Berliner Schrebergärten, Streuobstwiesen und alten Plantagen im Umland nicht nur an die 25 Tonnen mit und für Städter und Kinder zu ernten, sondern auch Menschen, Natur, Stadt und Land zu verbinden.

Deshalb melden Sie sich bitte, wenn Sie Äpfel spenden, Äpfel ernten, ihre Kita oder Schule heimisches Obst unter die Lupe oder einfach nur essen wollen. Mehr unter stadtmachtsatt.de / apfelschaetze.de



Stadt macht satt zeigt Kindern und Städtern, wie man mit Essen Gutes und Gesundes für sich und die Zukunft tun kann. *Stadt macht satt* sammelt und entwickelt Ideen, um der gegenwärtigen Entfremdung von unseren täglich verzehrten Lebensmitteln entgegenzuwirken und nachhaltiges Handeln positiv erlebbar zu machen.